



PIKO SmartController®

PIKO

Elementare Funktionen des PIKO SmartController

- **Loks programmieren**
 - Auf dem Programmiergleis
 - Auf dem Hauptgleis (inklusive Auslesen via RailCom)
- **Automatische Erkennung und Einbindung von Loks, wenn diese RailComPlus unterstützen**
 - Gegebenenfalls automatische Adressumprogrammierung
 - Automatische Erkennung der Funktionstastensymbole
- **Systemkonfiguration**
 - Backup
 - Einstellen des Ausgangsstroms
- **Updates erfolgen durch den Google Playstore automatisch, sofern der Benutzer einen Account anlegt und das Gerät am Internet hängt.**
 - Alternativ Übertragung der Firmware via USB (PIKO SmartController) bzw. Ethernet (PIKO SmartBox) direkt vom Rechner



PIKO SmartController®

PIKO

Der leistungsfähige PIKO SmartController hat folgende Eckdaten:

- **Betriebssystem** Android 4.1.x.
- ARM CPU mit > 1 GHz Taktrate, 512 MB RAM, 2 GB Flash ROM
- 3.2" TFT Display, 800x480 Bildpunkte Auflösung (>200 dpi Auflösung)
- Kapazitives Multitouchpanel mit Softkeys
- Motorgetriebener Drehknopf mit Endanschlag und Mikroschalter zur Fahrtrichtungsumkehr
- Jeweils zwei Druckknöpfe links und rechts, deren Funktion vom Benutzer zugewiesen werden kann.
- USB-Anschluss zum Softwareupdate sowie Laden des internen Akkus
- Interner Akku, Betriebsdauer zwischen 5 und 8 Stunden.
 - Akku kann durch Lösen von zwei Schrauben und Abstecken getauscht werden.
- 3.5mm Stereo-Klinkenstecker zum Anschluss eines Headsets (Mikrofon und Ohrhörer)



PIKO SmartBox®

PIKO

Elementare Funktionen der PIKO SmartBox

Im Grundzustand können mit der **PIKO SmartBox** folgende Funktionen ausgeführt werden:

- **Loks steuern**

Bis zu 16.384 Loks können in die interne Datenbank abgelegt werden.
Bis zu 28 Funktionen pro Lok. Symbole können individuell belegt werden.
Lokname, Loksymbol kann abgelegt und zugewiesen werden.

- **Mehrfachtraktionen**

Bis zu 4 Loks pro Traktion sind möglich. Das System baut die Traktionen virtuell

- **Weichen und Magnetartikel schalten**

Es können bis zu 1.024 Magnetartikel bzw. Weichen im System angelegt werden und grafisch geschaltet werden.



PIKO SmartBox®

PIKO

Die leistungsfähige PIKO SmartBox hat folgende Eckdaten:

- **DCC Digitalzentrale mit RailComPlus**
Sämtliche DCC-Datenformate (14, 28, 128 Fahrstufen, LGB serielle Funktionstastenübertragung), lange und kurze Adressen werden unterstützt. Bis zu 16.384 Loks können angelegt und verwaltet werden. Pro Lok können bis zu 28 Funktionstasten individuell belegt werden.
- **Integrierter Booster für Hauptgleis, Ausgangsleistung bis zu 5A (einstellbar)**
Geeignet für die Spurweiten N, TT und H0
- **Integrierter Programmiergleis Ausgang zur Decoderprogrammierung**
Vollständige Unterstützung der DCC Servicemode Kommandos
Einlesen aller bisher von PIKO eingesetzten DCC-Decoder möglich
Ausnahme: Kein AnDi !
Einlesen von Loks möglich
- **Externe Boosterschnittstelle nach DCC-Norm**
„CDE“-Schnittstelle



PIKO SmartBox®

PIKO

- **WLAN Funkmodul als Empfänger für den PIKO SmartController**
Inselbetrieb: die **PIKO SmartBox** erzeugt das Funknetz für die Handregler, kein Internetbetrieb
Accesspoint: die **PIKO SmartBox** verbindet sich mit dem Heimnetzwerk, bindet so alle Geräte ein
Bis zu 32 Funkhandregler gleichzeitig betreibbar.
WLAN Funkmodul zur Verbindung mit allen üblichen WLAN Accesspoints
Betrieb in Europa und den USA möglich, da IEEE WLAN Standards erfüllt werden.
- **Ethernet-Buchse für den Anschluss ans Heimnetzwerk sowie für Softwareupdates sowie Computersteuersoftware**
- **Loconet-T Buchse zur Erweiterung**
Drahtgebundene Handregler
Rückmeldebausteine
- **Stromversorgung durch DC Buchse 5.5mm / 2.1mm und externes, stabilisiertes Gleichspannungsnetzteil.**
Unterspannungsüberwachung und Abschaltung